

FACHSERIE

**6**

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

**Reihe 3.1**

**Beschäftigte und Umsatz  
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

**April 1986**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

## Inhalt

### Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik .....	3
2 Umsatz und Beschäftigte im April 1986 .....	5

### Tabelleenteil

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 .....	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen .....	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 .....	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen .....	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich") .....	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1986

Preis: DM 4,50

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-86104

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit  
Quellenangabe unter Einsendung eines  
Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



## Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

## Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

## Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

## Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

## Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

## Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

## Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Meßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

## Definitionen

### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (einschl. Umsatzsteuer) zuzüglich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

## Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

### Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

## Erscheinungsformen des Einzelhandels<sup>\*)</sup>

### - Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

### - Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

### - Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

### - Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnliches

\*) Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m<sup>2</sup>.

#### - Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m<sup>2</sup> groß.

#### - Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m<sup>2</sup> groß.

#### - Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m<sup>2</sup>.

#### - Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

#### - andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

## 2 Umsatz und Beschäftigte im April 1986

Die Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im April 1986 bei 26 Verkaufstagen in jeweiligen Preisen, also nominal, 5,6 Prozent mehr um als im April 1985 (bei 24 Verkaufstagen). In konstanten Preisen, also real, ergab sich infolge gesunkener Preise ein Umsatzplus von 6,3 Prozent.

Von neun nachgewiesenen Wirtschaftsgruppen erzielten acht einen nominalen sowie realen Umsatzzuwachs gegenüber dem Vorjahresmonat, und zwar der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal + 15,9 Prozent : real + 13,3 Prozent), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 11,5 : 8,1), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 7,5 : 8,8), mit Waren verschiedener Art (6,4 : + 12,5), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 4,4 : + 2,6), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 3,7 : + 2,0), mit Einrichtungsgegenständen (+ 3,5 : + 2,0) sowie der Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 0,9 : + 0,9).

Eine reale Umsatzsteigerung trotz eines nominalen Umsatzrückganges erzielte der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (- 9,2 : + 7,5).

In der Gliederung nach Erscheinungsformen meldeten sowohl die Versandhandelsunternehmen (+ 14,0 Prozent) als auch die Warenhausunternehmen (+ 5,0 Prozent) einen höheren nominalen Umsatz als im April 1985.

Von Januar bis April 1986 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 3,6 Prozent und real 3,7 Prozent mehr um als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. In diesem Zeitraum ging die Zahl der im Einzelhandel beschäftigten Personen (Inhaber, Mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) um 0,6 Prozent zurück.

Ende April 1986 waren in den Einzelhandelsunternehmen ebenfalls 0,6 Prozent weniger Personen tätig als Ende April 1985. Einem Rückgang der Vollbeschäftigten um 1,5 Prozent stand dabei eine Zunahme der Teilzeitbeschäftigten um 1,0 Prozent gegenüber.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		APR.	APR.	MRZ.	JAN./APR.	APR.	APR.	MRZ.	JAN./APR.
		1986	1985	1986	1986	1986	1985	1986	1986
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	123,9	122,3	123,8	119,1	106,1	104,6	106,6	102,5
431 15	REFORMWAREN	149,0	129,5	147,8	144,7	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	124,0	122,4	124,0	119,2	106,3	104,7	106,7	102,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	82,6	85,6	84,2	78,9	73,7	75,9	75,1	70,4
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	102,9	108,1	102,8	99,3	91,3	95,3	91,1	87,9
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	121,6	117,3	116,6	113,3	103,1	100,7	98,9	96,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	110,8	128,3	98,8	93,0	91,6	96,9	85,3	79,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	105,9	113,1	108,7	100,6	91,3	96,4	94,4	87,2
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	72,5	79,2	76,8	68,4	61,0	67,7	64,9	57,8
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	108,7	107,4	102,4	100,7	92,6	92,2	87,6	86,1
431 6	GETRAENKEN	96,1	97,6	93,5	89,5	81,7	83,7	79,7	76,3
431 9	TABAKWAREN	117,3	112,3	105,9	110,0	89,9	89,2	81,2	84,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	121,3	120,2	120,7	116,3	103,3	102,4	103,3	99,5

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	116,4	113,6	108,6	104,6	99,1	96,6	90,9	87,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	112,6	101,5	100,9	101,5	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	122,3	117,8	109,9	102,6	102,6	100,6	92,3	86,2
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	119,3	116,4	109,8	100,2	100,3	99,6	92,4	84,4
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	128,5	118,7	119,5	108,1	107,8	101,1	100,2	90,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. U. SAEUGL. BEKLEIDG.	124,4	118,2	113,7	104,4	104,3	100,8	95,4	87,7
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	98,2	97,8	86,7	86,8	82,5	83,5	72,9	73,1
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	96,7	93,5	90,4	85,3	79,1	78,5	74,0	69,9
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	97,5	95,2	87,4	86,0	81,4	81,0	73,1	71,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 50	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	95,1	85,7	86,5	104,5	81,5	74,7	74,1	89,6
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	95,9	86,3	87,0	103,8	81,7	74,8	74,1	88,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	48,3	37,6	52,2	72,1	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	83,6	81,5	73,9	71,9	72,5	71,7	64,2	62,4
432 72	TEPPICHEN	102,9	81,6	92,2	92,7	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		APR.	APR.	MRZ.	JAN./APR.	APR.	APR.	MRZ.	JAN./APR.
		1986	1985	1986	1986	1986	1985	1986	1986
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	100,4	98,9	96,6	90,5	89,7	89,2	86,3	80,9
432 74	BETTWAREN	95,6	74,9	84,9	93,6	78,1	61,8	69,4	76,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	77,3	83,5	75,5	80,4	64,3	70,4	62,9	67,0
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	94,4	85,4	86,6	86,0	81,9	75,1	75,2	74,7
432 81	SCHUHEN	126,0	128,5	108,8	97,5	102,7	107,1	88,8	79,6
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	90,1	86,1	82,6	79,5	75,2	73,8	69,1	66,6
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	121,8	123,5	105,7	95,4	99,5	103,2	86,5	78,1
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	117,5	112,5	106,6	100,1	98,3	95,8	89,3	83,9
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	93,0	103,3	78,2	80,1	79,8	89,6	67,0	68,7
433 13	KLEINEISENW. WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	150,2	150,8	134,9	127,5	130,1	132,6	117,0	110,6
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	110,8	112,3	103,8	98,8	90,9	94,2	85,3	81,2
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	120,3	123,4	108,4	104,2	102,1	106,5	92,0	88,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	88,4	92,4	83,2	82,2	71,3	76,5	67,2	66,4
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	108,3	102,4	103,4	96,6	87,9	84,2	84,1	78,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	78,1	66,3	67,1	61,6	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	93,5	90,7	96,9	84,7	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	88,8	79,2	79,4	79,1	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	111,7	121,9	109,6	99,0	95,6	105,8	93,9	84,9
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	108,4	104,7	102,4	96,3	89,0	87,2	84,1	79,1
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	105,5	106,6	104,2	102,8	99,7	100,6	98,5	97,1
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	111,3	110,1	104,2	108,6	98,6	99,0	93,4	97,4
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	107,4	107,7	104,2	104,6	99,7	100,1	96,8	97,2
434 2	LEUCHTEN	99,4	98,7	88,4	91,5	90,1	90,2	80,2	83,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	106,6	95,9	103,0	105,7	110,6	97,6	106,6	109,5
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	96,6	91,6	91,3	90,3	79,0	76,5	74,7	73,9
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	89,7	83,9	83,2	88,2	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 11)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		APR. 1986	APR. 1985	MRZ. 1986	JAN./APR. 1986	APR. 1986	APR. 1985	MRZ. 1986	JAN./APR. 1986
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	105,5	98,1	101,6	103,6	104,8	96,3	100,9	103,0
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	104,7	100,1	102,7	101,6	86,5	84,8	85,0	84,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	110,2	100,9	101,3	103,1	91,0	85,5	83,8	85,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	109,1	98,1	100,0	104,9	.	.	.	.
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	112,4	109,0	116,9	112,5	.	.	.	.
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	109,9	100,6	103,9	106,7	86,0	82,9	81,9	84,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	147,3	120,8	126,4	137,2	140,9	115,2	120,9	131,2
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	115,7	103,8	106,7	110,4	95,7	88,5	88,4	91,8
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	132,7	127,6	133,8	132,4	111,4	109,0	112,3	111,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	127,6	124,1	118,0	115,7	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	143,9	139,2	146,6	138,5	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	98,1	95,5	95,1	92,9	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	100,7	97,6	97,6	95,4	87,1	85,4	84,5	82,6
436 8	LACKEN, FARBEN	94,7	99,4	85,0	78,5	81,2	86,1	73,0	67,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	127,2	122,7	127,3	125,2	107,5	105,4	107,5	105,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	116,3	128,2	105,8	107,4	112,9	105,1	100,7	99,3
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	116,3	128,2	105,8	107,4	112,9	105,1	100,7	99,3
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	172,1	147,5	153,7	141,0	132,1	115,8	117,9	108,2
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	142,2	127,8	123,1	113,3	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	170,0	146,1	151,5	139,1	130,5	114,7	116,3	106,7
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	96,6	97,1	76,4	61,5	80,6	82,2	63,8	51,3
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	167,0	144,1	148,4	135,9	128,4	113,4	114,1	104,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	149,3	148,6	144,9	123,8	119,7	121,9	115,6	98,4
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	121,9	143,6	114,7	98,3	107,0	123,9	100,4	85,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		APR. 1986	APR. 1985	MRZ. 1986	JAN./APR. 1986	APR. 1986	APR. 1985	MRZ. 1986	JAN./APR. 1986
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	96,9	91,4	88,7	87,3	88,2	84,0	80,7	79,4
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	108,4	112,3	105,8	100,4	98,6	103,2	96,2	91,3
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	98,5	94,3	91,0	89,1	89,6	86,6	82,8	81,1
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	85,2	86,5	82,7	77,7	80,0	81,1	77,5	72,8
439 61	SPIELWAREN	88,4	85,0	99,4	87,1	74,2	73,4	83,6	73,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	86,1	92,8	84,7	89,3	73,8	81,2	72,6	76,6
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	86,9	90,1	89,8	88,5	73,9	78,5	76,4	75,5
439 7	BRENNSTOFFEN	114,7	102,6	98,8	108,7	125,1	80,0	103,4	109,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	117,2	102,7	116,6	106,3	100,9	89,5	100,4	91,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	93,2	87,6	88,5	88,9	79,9	75,9	75,9	76,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	145,5	138,8	142,2	136,5	125,8	119,6	123,2	118,1
439 8	WAREN VERSCH. ART	109,7	102,8	105,8	103,4	94,4	89,0	91,1	89,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	115,9	106,2	87,5	87,0	96,0	89,5	72,3	71,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	115,7	106,9	87,4	87,0	95,8	90,0	72,3	71,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	109,6	103,0	102,9	102,1	98,8	87,9	91,8	90,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	121,9	115,5	115,4	111,1	103,7	97,6	98,1	94,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	APR.	APR.	MRZ.	JAN./APR.
	1986	1985	1986	1986
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	105,5	107,8	98,5	93,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	113,4	100,0	111,0	98,5
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	110,0	95,7	97,9	96,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	112,1	98,4	106,0	97,8
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUSER	87,1	83,0	82,3	86,9
SB-WARENHAEUSER	128,3	121,4	124,9	120,1
VERBRAUCHERMAERKTE	-	-	-	-
KAUFHAEUSER	76,3	88,6	73,4	71,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	123,9	118,8	119,0	115,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	114,2	104,5	88,4	87,7
SUPERMAERKTE	133,9	131,4	133,4	128,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	132,3	143,6	147,5	133,4
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	109,3	108,3	108,2	104,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	124,5	116,1	115,2	109,3
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	121,0	115,4	115,4	110,8
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	138,9	127,9	123,0	123,6
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	122,6	116,6	116,1	112,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	121,9	115,5	115,4	111,1

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		APR. 1986 GEGENUEBER		APR. 86 UND MRZ. 86 GEGENUEBER	JAN./APR. 86 GEGENUEBER	APR. 86 GEGENUEBER	JAN./APR. 86 GEGENUEBER
		APR. 1985	MRZ. 1986	APR. 85 UND MRZ. 85	JAN./APR. 85	APR. 85	JAN./APR. 85
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		

## 431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (DH. REFORMW.), DAS	1,2	0,0	0,8	1,9	1,4	1,7
431 15	REFORMWAREN	15,1	0,9	11,1	10,0	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	1,3	0,0	0,8	2,0	1,5	1,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-3,5	-1,9	-1,6	-2,4	-2,9	-2,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-4,7	0,1	-4,4	-3,8	-4,2	-3,5
431 47	BRDT, KONDITORWAREN	3,7	4,3	-0,3	0,0	2,3	-1,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-13,6	12,1	-11,5	-7,1	-5,5	-1,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-6,3	-2,5	-3,4	-2,1	-5,4	-1,9
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-8,6	-5,7	-8,2	-7,7	-9,9	-8,9
431 65	BIER, ALKOHOLFR., GETRAENKEN	1,2	6,2	1,1	3,9	0,4	3,3
431 6	GETRAENKEN	-1,5	2,8	-1,7	0,6	-2,4	-0,2
431 9	TABAKWAREN	4,5	10,8	0,8	1,3	0,8	-2,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	0,9	0,5	0,5	1,6	0,9	1,3

## 432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	4,3	9,1	2,0	1,7	2,5	-0,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	10,9	11,6	6,6	5,3	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	3,9	11,2	3,2	3,7	2,0	1,7
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	2,5	8,6	2,1	2,5	0,7	0,5
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	8,5	7,8	5,5	5,7	6,6	3,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	5,3	9,4	3,8	4,2	3,4	2,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	0,4	13,2	-0,4	-2,2	-1,2	-3,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	3,5	7,0	3,3	2,2	0,8	-0,5
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	2,5	11,5	1,6	-0,6	0,6	-2,5
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	10,9	9,9	-7,2	-6,1	9,0	-7,9
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	11,2	10,3	-6,0	-5,3	9,2	-7,2
432 6	KUERSCHNERWAREN	28,6	-7,4	16,2	7,5	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	2,7	13,1	-3,4	-2,9	1,1	-4,3
432 72	TEPPICHEN	26,1	11,6	13,6	7,6	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

## PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		APR. 1986		APR. 86 UND MRZ. 86	JAN./APR. 86	APR. 86	JAN./APR. 86
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		APR. 1985	MRZ. 1986	APR. 85 UND MRZ. 85	JAN./APR. 85	APR. 85	JAN./APR. 85
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	1,6	3,9	-4,7	-3,2	0,5	-4,2
432 74	BETTWAREN	27,6	12,7	12,8	10,3	26,4	9,2
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	-7,4	2,3	-4,0	-5,8	-8,7	-7,1
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	10,5	9,1	2,7	1,4	9,1	0,1
432 81	SCHUHEN	-2,0	15,8	0,4	-3,8	-4,1	-6,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	4,7	9,1	3,5	2,9	1,9	0,1
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-1,4	15,2	0,7	-3,2	-3,6	-5,5
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	4,4	10,2	2,8	2,0	2,6	0,1
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	-9,9	19,1	-12,0	-8,4	-10,9	-9,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-0,4	11,4	-3,5	-1,3	-1,9	-2,8
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-1,3	6,7	-1,1	1,6	-3,5	-0,8
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	-2,5	11,0	-4,2	-1,6	-4,1	-3,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	-4,3	6,3	-5,9	-4,5	-6,8	-7,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	5,8	4,7	1,4	2,9	4,5	1,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	17,8	16,4	-2,9	-2,1	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	3,1	-3,5	2,4	3,5	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	12,2	11,9	-5,0	-3,1	.	.
433 7	TAPETEN	-8,3	1,9	-9,9	-5,6	-9,7	-7,1
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	3,5	5,8	-0,3	1,4	2,0	-0,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-1,0	1,3	-4,1	-1,9	-0,9	-1,7
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	1,1	6,8	-3,5	0,8	0,6	0,4
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	-0,3	3,1	-3,9	-1,0	-0,4	-1,0
434 2	LEUCHTEN	0,7	12,5	-7,1	-0,2	-0,2	-0,9
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	11,2	3,5	4,3	4,3	13,0	6,2
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	5,4	5,8	-2,0	-2,2	3,2	-4,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	6,9	7,8	-0,8	2,2	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		APR. 1986		APR. 86 UND MRZ. 86	JAN./APR. 86	APR. 86	JAN./APR. 86
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		APR. 1985	MRZ. 1986	APR. 85 UND MRZ. 85	JAN./APR. 85	APR. 85	JAN./APR. 85
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	7,5	3,8	1,4	2,5	8,8	3,7
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	4,6	2,0	1,8	2,6	2,0	0,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	9,2	8,8	3,8	3,5	6,4	1,0
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	11,2	9,2	3,4	6,6	.	.
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	3,2	-3,8	0,7	1,9	.	.
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	9,2	5,7	2,7	5,4	3,7	0,8
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	22,0	16,6	6,7	7,5	22,3	7,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	11,5	8,5	3,7	5,3	8,1	2,3
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	4,0	-0,8	3,5	4,3	2,2	1,9
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	2,8	8,1	-1,2	-0,1	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	3,4	-1,8	5,5	5,8	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	2,7	3,1	1,4	1,6	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	3,2	3,2	1,8	2,0	2,0	0,8
436 8	LACKEN, FARBEN	-4,8	11,3	-9,5	-5,2	-5,7	-6,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	3,7	-0,0	3,1	3,8	2,0	1,7
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-9,2	10,0	-9,7	-7,6	7,5	3,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-9,2	10,0	-9,7	-7,6	7,5	3,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	16,7	12,0	12,9	14,4	14,1	10,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	11,2	15,5	6,8	2,2	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	16,4	12,2	12,5	13,6	13,8	10,0
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-0,5	26,5	-2,2	-1,8	-2,0	-3,4
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	15,9	12,5	12,2	13,3	13,3	9,6
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	0,5	3,0	6,9	7,3	-1,8	6,3
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-15,1	6,2	-10,0	-7,1	-13,6	-5,6
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		APR. 1986		APR. 86 UND MRZ. 86	JAN./APR. 86	APR. 86	JAN./APR. 86
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		APR. 1985	MRZ. 1986	APR. 85 UND MRZ. 85	JAN./APR. 85	APR. 85	JAN./APR. 85
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	6,0	9,3	3,6	4,1	5,0	2,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-3,6	2,5	-5,8	-4,0	-4,4	-5,1
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	4,5	8,2	2,0	2,7	3,5	1,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-1,6	3,0	-1,0	1,2	-1,4	1,2
439 61	SPIELWAREN	4,0	-11,0	12,6	9,7	1,1	6,8
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-7,3	1,6	-3,6	-2,0	-9,2	-4,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	-3,6	-3,2	1,7	1,6	-5,8	-0,7
439 7	BRENNSTOFFEN	11,8	16,1	6,3	-2,0	56,3	30,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	14,1	0,5	4,8	5,5	12,7	4,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	6,4	5,4	2,6	1,8	5,2	0,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	4,8	2,3	4,0	6,6	5,2	6,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	6,7	3,7	3,4	3,8	6,1	2,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	9,2	32,5	-1,1	2,3	7,3	0,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	8,3	32,4	-1,6	1,9	6,4	0,0
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	6,4	6,5	3,3	2,4	12,5	7,0
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	5,6	5,7	3,3	3,6	6,3	3,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	APR. 1986 GEGENUEBER		APR. 1986 UND MRZ. 1986 GEGENUEBER	JAN./APR. 1986 GEGENUEBER
	APR. 1985	MRZ. 1986	APR. 1985 UND MRZ. 1986	JAN./APR. 1985
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	-2,1	7,1	-0,5	2,4
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	13,4	2,2	2,8	3,1
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	15,0	12,3	2,5	2,4
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	14,0	5,8	2,7	2,8
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	5,0	6,0	2,4	2,0
SB-WARENHÄUSER	5,7	2,7	4,3	6,7
VERBRAUCHERMARKTE	.	.	.	.
KAUFHÄUSER	-13,9	4,0	-16,2	-18,3
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	4,4	4,1	3,3	3,4
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	9,2	29,1	-1,0	1,6
SUPERMARKTE	1,8	0,4	1,3	2,4
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OH. FRISCHWAREN)	-7,9	-10,3	-5,0	-2,9
ÜBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	0,9	1,0	0,5	1,6
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART 2)	7,3	8,1	4,8	5,1
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	4,8	4,9	3,2	3,7
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	8,6	12,9	4,9	2,9
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	5,2	5,7	3,4	3,7
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	5,6	5,7	3,3	3,6

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											APR. 1986	APR. 1985	MRZ. 1986
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100			PROZENT								

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	100,4	98,7	102,6	0,4	-0,1	-0,2	-0,2	1,1	-0,1	0,1	-0,7	1,2
431 15	REFORMWAREN	130,0	108,2	164,9	0,3	0,1	1,3	0,4	-0,8	-0,3	1,3	1,2	1,3
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	100,6	98,8	103,1	0,4	-0,1	-0,2	-0,2	1,1	-0,1	0,1	-0,7	1,2
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	86,0	73,4	103,6	-0,3	2,4	-4,5	-	4,3	4,9	0,3	-2,9	3,7
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	102,7	102,9	102,3	-0,8	-0,2	1,2	0,6	-4,9	-1,9	-1,0	0,1	-3,3
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	109,7	112,2	105,6	1,1	0,6	2,5	-0,1	-1,4	1,9	1,3	2,4	-0,7
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	98,5	84,3	121,3	-9,0	-1,0	-3,8	0,5	-14,0	-2,5	-6,7	-3,0	-10,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	101,9	99,4	106,4	-1,7	-0,1	-0,5	0,2	-3,7	-0,6	-0,8	0,1	-2,3
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	75,2	67,9	94,0	-7,3	-1,5	-8,2	-0,6	-5,7	-3,1	-4,2	-7,6	2,6
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	96,9	89,6	110,4	1,6	-0,3	2,4	0,4	0,5	-1,3	2,9	3,0	2,6
431 6	GETRAENKEN	88,8	81,0	105,1	-1,4	-0,7	-1,4	0,1	-1,4	-1,8	0,5	-0,8	2,6
431 9	TABAKWAREN	94,0	88,8	100,8	1,2	0,5	-0,5	0,1	3,2	1,0	0,5	-1,3	2,5
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	100,1	97,7	103,4	0,1	-0,1	-0,3	-0,1	0,5	-0,1	0,0	-0,6	0,9

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	86,9	79,5	100,1	-3,3	-0,5	-4,9	-1,1	-1,0	0,4	-3,1	-4,0	-1,8
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	90,9	79,4	104,9	1,5	-1,7	-0,2	-2,6	3,1	-0,9	2,1	0,5	3,8
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	101,8	93,6	115,3	-0,4	-0,1	-1,1	0,2	0,6	-0,4	0,5	-0,6	2,0
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	91,5	87,8	99,0	-2,0	-0,2	-2,5	-0,5	-1,1	0,2	-1,3	-1,5	-1,0
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	90,3	81,9	101,1	1,9	0,2	0,7	0,2	3,2	0,2	1,1	-0,3	2,5
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	95,4	88,0	106,5	0,3	0,0	-0,7	0,1	1,5	-0,1	0,5	-0,6	1,9
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	92,1	74,9	114,8	-3,8	-0,4	0,2	-0,3	-7,0	-0,4	-2,1	-4,5	0,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	74,1	67,5	81,9	-0,3	-2,9	-8,4	-0,8	9,3	-4,8	-0,6	-5,6	5,0
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	85,4	71,4	103,4	-2,5	-0,9	-3,2	-0,4	-1,9	-1,4	-1,7	-5,6	2,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	109,6	72,7	186,5	4,3	-3,1	-13,1	-2,3	24,5	-3,7	4,7	-12,5	25,5
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	106,3	74,1	167,3	4,1	-2,9	-12,5	-2,1	23,7	-3,7	4,4	-12,0	24,5
432 6	KUERSCHNERWAREN	67,1	60,9	83,6	-6,5	-1,8	-6,0	-2,4	-3,4	-0,7	-7,0	-7,4	-6,2
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	70,4	67,2	76,6	-1,4	-	-3,0	-1,8	1,7	3,4	-3,3	-4,1	-2,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		APR. 1986	APR. 1986		APR. 1985	MRZ. 1986	APR. 1985	MRZ. 1986	APR. 1985	MRZ. 1986	JAN./APR. 1986	GEGENUEBER JAN./APR. 1985	
1986 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	74,2	76,6	65,5	-9,3	-1,6	-6,7	-0,0	-18,5	-7,5	-8,0	-7,0	-12,1
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	85,5	84,0	90,8	1,1	1,3	-2,3	0,7	13,7	3,0	-1,0	-2,4	3,8
432 74	BETTWAREN	84,5	79,2	94,3	-1,4	0,0	-5,9	0,4	6,6	-0,8	-1,9	-6,1	5,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	72,9	70,7	77,1	-11,3	-1,4	-11,9	-1,3	-10,3	-1,4	-11,1	-11,5	-10,3
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	76,4	75,1	79,6	-3,6	-0,2	-4,9	-0,4	-0,4	0,4	-4,4	-5,3	-2,4
432 81	SCHUHEN	94,4	89,9	101,0	-1,6	0,8	-2,4	0,3	-0,5	1,5	-2,4	-3,1	-1,4
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	76,9	69,9	88,5	3,9	0,0	1,5	-0,6	7,3	0,7	2,8	-1,0	8,2
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	92,3	87,4	99,6	-1,1	0,8	-2,0	0,2	0,2	1,5	-1,9	-2,9	-0,5
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	90,6	83,3	102,4	-1,1	-0,1	-2,6	-0,3	0,9	0,2	-1,2	-2,6	0,8
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	82,9	79,6	92,9	-8,8	0,4	-7,8	1,0	-11,1	-1,1	-7,5	-7,6	-7,3
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	116,6	113,1	128,0	-2,1	0,7	-2,6	0,0	-0,6	2,7	-1,4	-0,9	-2,7
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	93,0	97,2	85,0	-4,4	-1,8	-2,9	-1,1	-7,5	-3,4	-2,0	-1,4	-3,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	97,6	97,1	98,7	-4,5	-0,4	-4,0	-0,2	-5,6	-0,7	-3,0	-2,8	-3,6
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	86,7	86,4	87,2	-5,7	-1,3	-2,4	-0,1	-10,4	-3,1	-4,9	-4,1	-6,0
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	89,4	87,0	98,2	-1,7	-0,1	-2,0	-0,3	-0,3	0,4	-1,7	-2,1	-0,3
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	79,3	76,4	85,2	-9,0	-4,4	-16,2	-3,2	7,9	-6,4	-6,4	-12,6	7,4
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	104,3	98,6	114,9	-2,0	-0,3	-6,6	-1,2	7,0	1,2	-2,6	-6,5	4,8
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	72,5	64,3	85,5	-14,2	-2,3	-19,5	-1,5	-6,9	-3,1	-12,6	-15,1	-9,3
433 7	TAPETEN	93,0	89,7	102,3	-5,5	-2,7	-4,5	-2,2	-7,8	-4,0	-1,6	-1,2	-2,4
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	91,1	89,1	96,9	-3,3	-0,5	-3,3	-0,5	-3,1	-0,4	-2,7	-2,9	-2,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	80,3	75,7	103,6	-6,2	-1,7	-7,7	-1,9	-0,1	-0,6	-5,4	-6,5	-0,9
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	89,3	87,3	98,7	-7,9	-2,3	-9,1	-1,8	-2,8	-4,0	-4,6	-5,8	0,4
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	83,0	79,1	102,1	-6,8	-1,9	-8,2	-1,9	-0,9	-1,7	-5,1	-6,3	-0,5
434 2	LEUCHTEN	75,7	69,8	90,2	-6,5	-2,2	-7,1	-0,9	-5,2	-4,7	-4,1	-5,0	-2,3
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	87,7	85,3	100,5	-3,0	-0,7	-4,0	-0,7	1,9	-0,6	-3,7	-4,7	1,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL										
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON				
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	APR. 1985	MRZ. 1986		APR. 1986	MRZ. 1986	JAN./APR. 1986 GEGENUEBER	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100		PROZENT											
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	83,3	84,2	81,0	-0,9	-1,1	-0,1	-0,1	-2,6	-3,4	-1,6	-2,0	-0,6		
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	70,1	69,3	72,5	-6,5	-2,8	-5,6	-3,8	-8,8	-	-5,3	-5,0	-6,2		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	85,3	82,8	97,2	-4,0	-1,1	-5,0	-1,0	0,0	-1,3	-4,0	-5,0	0,3		
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.															
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	92,8	83,7	109,0	0,0	0,2	-1,8	-1,3	2,5	2,3	-0,5	-2,3	2,0		
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	91,6	83,3	106,5	-0,5	-0,1	-2,1	-1,5	1,8	1,8	-0,7	-2,3	1,6		
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	95,8	94,0	99,0	0,7	-0,3	-0,4	-0,1	2,5	-0,6	0,7	-0,8	3,2		
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	89,0	80,8	104,4	-1,5	-0,3	-6,0	-1,1	6,0	0,8	-0,7	-4,8	6,2		
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	94,3	91,0	100,2	0,2	-0,3	-1,6	-0,3	3,3	-0,3	0,4	-1,7	3,9		
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	104,1	101,7	116,2	3,2	-1,0	2,4	-1,3	7,0	0,6	3,0	2,9	3,1		
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	94,7	90,4	103,3	0,4	-0,4	-1,0	-0,8	3,0	0,5	0,4	-1,0	3,0		
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW															
436 1	APOTHEKEN	105,8	100,9	114,4	0,4	-0,3	0,1	-0,6	0,9	0,2	1,1	1,0	1,1		
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	101,1	110,4	82,8	-4,0	1,2	-1,0	1,0	-11,2	1,7	-3,1	0,3	-11,1		
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	107,7	93,5	145,6	2,7	0,7	2,1	0,7	3,7	0,7	3,0	3,1	2,9		
436 61	DROGERIEN U. AE.	86,6	80,1	100,4	1,7	-0,5	-1,8	-0,5	8,2	-0,6	3,1	-1,0	10,8		
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	86,7	80,7	99,0	1,7	-0,5	-1,6	-0,5	7,6	-0,6	2,9	-0,8	10,0		
436 8	LACKEN, FARBEN	81,2	81,7	79,7	-5,1	1,3	-6,0	0,7	-2,4	3,1	-5,9	-5,5	-6,9		
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	101,5	95,9	112,2	0,6	-0,2	-0,2	-0,4	1,8	0,2	1,2	0,7	2,1		
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)															
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN!)	98,1	90,6	120,6	0,3	0,6	1,4	1,4	-2,0	-1,2	0,3	0,1	0,8		
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	98,1	90,6	120,6	0,3	0,6	1,4	1,4	-2,0	-1,2	0,3	0,1	0,8		
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN															
438 11	KRAFTWAGEN	89,4	88,5	96,8	0,6	-0,3	0,5	-0,2	1,7	-1,8	0,5	0,3	3,0		
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	93,2	91,7	101,9	1,4	0,1	2,3	0,3	-3,2	-0,8	0,4	2,1	-7,7		
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	89,8	89,1	97,6	0,7	-0,3	0,7	-0,2	0,8	-1,6	0,5	0,5	1,0		
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	74,1	72,6	79,2	-2,4	2,3	-4,3	2,9	3,7	0,4	-4,2	-5,7	0,6		
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	89,0	88,5	95,1	0,5	-0,2	0,5	-0,1	1,1	-1,4	0,3	0,3	0,9		
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART															
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	102,9	103,4	102,0	1,6	0,3	5,2	1,2	-5,5	-1,7	3,1	6,3	-3,1		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	JAN./APR. 1986 GEGENUEBER JAN./APR. 1985	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE		TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE		
												APR. 1986	APR. 1985
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		PROZENT											
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	89,5	91,5	84,4	-11,5	-1,2	-8,2	-1,2	-19,0	-1,4	-10,3	-8,1	-15,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	91,1	89,6	96,1	2,4	-0,4	2,8	0,1	0,8	-1,8	3,3	2,5	6,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	92,2	87,7	109,5	-2,5	2,5	-4,0	1,1	2,1	6,9	-6,0	-7,2	-1,7
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	91,3	89,2	98,8	1,2	0,3	1,2	0,3	1,1	0,1	1,1	0,1	4,2
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	95,6	87,1	118,9	2,0	1,2	-1,1	0,7	9,1	2,3	1,8	-1,0	8,2
439 61	SPIELWAREN	88,7	85,9	93,2	3,2	-0,6	0,9	-1,0	6,9	.	1,2	-0,9	4,7
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	86,8	88,2	84,2	-1,2	-0,1	-1,3	-0,6	-1,1	0,9	-1,4	-1,5	-1,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	87,6	87,3	88,2	0,6	-0,3	-0,4	-0,8	2,5	0,4	-0,3	-1,3	1,5
439 7	BRENNSTOFFEN	81,7	76,4	96,1	3,6	1,0	2,4	0,2	6,1	2,7	2,2	0,9	5,3
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	90,0	82,5	111,3	-0,3	-0,3	-2,7	0,3	5,1	-1,6	-2,7	-4,8	2,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	75,3	71,0	90,2	-3,0	-0,5	-4,5	-0,3	1,1	-1,1	-3,3	-5,1	1,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	113,4	110,9	117,8	3,4	-0,2	0,9	-0,3	7,8	-0,1	4,7	2,2	9,2
439 8	WAREN VERSCH. ART	83,3	77,9	99,0	-1,3	-0,4	-3,2	-0,3	3,4	-0,9	-1,4	-3,6	3,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	86,0	81,8	105,1	-4,6	2,3	-1,4	2,3	-14,3	2,4	-4,4	-2,6	-10,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	87,5	82,3	111,2	-5,3	1,9	-2,2	2,3	-14,5	0,7	-4,9	-2,9	-11,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	85,4	80,5	99,5	-0,9	-0,2	-2,2	-0,0	2,4	-0,4	-1,0	-2,6	3,0
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	92,3	87,8	102,3	-0,6	-0,2	-1,5	-0,2	1,0	-0,1	-0,6	-1,6	1,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL  
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	APR. 1986			APR. 1985	MRZ. 1986	APR. 1986 GEGENUEBER		APR. 1985	MRZ. 1986	JAN./APR. 1986 GEGENUEBER		
1980 = 100					PROZENT				JAN./APR. 1985			
AMBULANTER HANDEL	92,5	90,4	95,6	-5,1	-1,6	-1,6	-0,8	-9,6	-2,8	0,8	3,0	-2,2
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	85,1	76,5	146,7	-3,6	-0,4	-5,6	-0,1	4,9	-1,7	-4,7	-5,8	-0,1
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	83,8	80,1	95,6	0,9	1,0	-2,5	-0,2	11,2	4,4	-0,6	-3,2	7,7
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	84,6	77,8	118,5	-1,9	0,1	-4,5	-0,1	7,6	1,0	-3,2	-4,9	3,2
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	71,9	69,0	82,5	-2,7	-0,7	-4,2	-0,4	2,2	-1,6	-2,9	-4,7	2,9
SB-WARENHAEUER	108,5	106,3	112,5	5,8	-0,3	4,1	-0,4	8,9	-0,0	6,5	4,3	10,3
VERBRAUCHERMAERKTE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KAUFHAEUER	70,0	59,7	96,4	-17,1	0,8	-20,7	-0,7	-10,5	3,3	-20,3	-23,7	-14,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	96,6	93,5	101,6	-0,8	-0,2	-1,7	.	0,6	-0,6	-0,2	-2,0	2,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	83,0	75,7	114,1	-6,5	0,5	-2,2	1,5	-16,9	-2,2	-6,1	-3,4	-12,9
SUPERMAERKTE	113,1	113,3	112,8	0,5	0,0	-0,6	-0,2	2,0	0,3	0,1	-1,0	1,6
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	108,2	106,0	109,8	-9,2	-5,6	-11,0	-5,1	-7,9	-6,0	-5,1	-6,9	-3,8
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	91,9	89,0	96,1	0,2	-0,2	0,3	-0,1	-0,0	-0,4	0,2	-0,2	0,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	90,5	86,4	100,8	-1,0	-0,1	-1,6	-0,3	0,4	0,2	-1,1	-1,7	0,3
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	91,7	87,5	100,8	-0,7	-0,2	-1,5	-0,3	0,8	-0,1	-0,8	-1,7	1,0
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	109,0	101,4	133,3	1,8	0,0	1,4	0,3	2,9	-0,7	3,4	2,5	5,6
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	92,6	88,3	102,0	-0,6	-0,2	-1,3	-0,2	0,9	-0,2	-0,6	-1,5	1,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	92,3	87,8	102,3	-0,6	-0,2	-1,5	-0,2	1,0	-0,1	-0,6	-1,6	1,3

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
APRIL 1986 GEGENUEBER APRIL 1985

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-3,2	-2,9	-1,8	3,7
431 15	REFORMWAREN	10,5	8,6	9,2	13,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-6,7	-6,2	-8,6	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-8,2	-4,3	-0,9	1,8
431 47	BROT, KONDITORWAREN	-1,7	2,8	4,5	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-13,3	3,3	-8,3	.
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	2,9	-5,7	-20,0	0,3
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	3,4	-7,3	1,0	9,4
431 90	TABAKWAREN	1,9	4,5	-0,2	5,6
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	7,3	3,5	4,6	4,2
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	16,9	13,8	4,9	10,9
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-7,0	3,4	1,7	4,3
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	0,1	2,3	1,1	10,1
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-0,8	6,4	6,2	7,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-0,3	1,3	-2,9	7,4
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	3,0	5,9	-5,6	.
432 48	KOPFBEBECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-13,2	-11,5	-12,0	6,2
432 60	KUERSCHNERWAREN	.	29,1	25,0	10,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	11,4	-7,8	2,4	4,8
432 72	TEPPICHEN	-2,1	-6,7	21,0	14,0
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-27,9	2,4	-9,1	6,2
432 74	BETTWAREN	.	19,8	27,7	27,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	16,6	5,1	8,7
432 81	SCHUHEN	-7,1	-4,5	-4,2	1,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	15,6	3,3	6,8	9,9
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-3,2	0,9	-0,6	3,5
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	10,9	-1,3	1,8	17,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
APRIL 1986 GEGENUEBER APRIL 1985

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-3,2	-4,9	1,8	-0,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-4,7	-9,0	6,5	0,9
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	14,1	-3,8	4,0	7,3
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MJENZEN	26,5	-35,9	30,2	-7,2
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-9,0	-17,2	-17,5	28,7
433 70	TAPETEN	-13,2	-5,7	4,3	5,0
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW					
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	24,5	6,4	-0,8	2,4
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	69,0	2,9	6,2	13,9
434 20	LEUCHTEN	1,6	-9,3	-11,7	2,7
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	12,4	3,5	11,6	11,6
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	3,7	23,6	11,1	8,6
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	8,0	13,4	7,5	x
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.					
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	2,1	4,9	13,2	16,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-1,2	9,4	9,4	10,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	4,8	5,1	8,9	3,8
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	23,0	30,0	16,5	22,1
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW					
436 10	APOTHEKEN	0,6	2,7	3,3	11,7
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	2,4	16,5	25,3
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	0,1	-4,3	-0,9	5,0
436 61	DROGERIEN U. AE.	-2,4	4,6	-1,0	4,5
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	6,3	12,0	-9,6	-0,2
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)					
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-13,0	-3,9	-15,8	-10,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN					
438 11	KRAFTWAGEN	55,6	-6,4	16,7	21,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
APRIL 1986 GEGENUEBER APRIL 1985

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	4,9	6,0	11,3	15,2
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-7,7	19,9	-2,1	-1,2
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART					
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-7,5	-7,3	-14,8	6,0
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-4,2	-1,1	-12,4	-7,5
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-4,3	1,7	7,0	6,9
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-14,5	7,6	0,7	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	6,3	-0,1	9,3	-8,2
439 61	SPIELWAREN	-4,8	-16,5	-6,1	-6,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-20,8	3,8	-1,5	7,6
439 70	BRENNSTOFFEN	3,2	43,1	29,8	3,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-13,4	6,9	-4,6	17,5
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	-12,4	-5,9	-9,2	6,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	-14,3	-4,5	-3,8	4,7
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	9,4	7,1	3,8	10,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

# Fachserie 6:

## Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

### Reihe 1: Großhandel

#### 1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

#### 1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

#### 1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

### Reihe 2: Handelsvermittlung

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

### Reihe 3: Einzelhandel

#### 3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

#### 3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

#### 3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

### Reihe 4: Gastgewerbe

#### 4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

#### 4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

#### 4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

#### 4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

### Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsweisen und Übergangsstellen.

### Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrsweisen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrsweisen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

### Reihe 7: Reiseverkehr

#### 7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Ausländern in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u. a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

#### 7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

#### 7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisezeit, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

#### 7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

#### Handels- und Gaststättenzählung 1979

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht.

### Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

### Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.  
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.